



16.07.2021

## Christoph Peters liest im Literarischen Sommer

---

Im Rahmen des 22. Literarischen Sommers / Litteraire Zomer stellt Christoph Peters seinen Bestseller „Dorfroman“ am Donnerstag, 22. Juli 2021, 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, vor. In seinem aktuellen Roman erzählt Peters einfühlsam und packend von den inneren Zerreißproben eines jungen Mannes und eines ganzen Dorfes am Niederrhein. Es ist der große Roman über den turbulenten Aufbruch in die heutige Bundesrepublik Deutschland und führt in die 1970er Jahre, als das Kernkraftwerk, bekannt unter dem Namen „Schneller Brüter“ in Kalkar gebaut wurde.

Die Autorenlesung ist eingebunden in den 22. Literarischen Sommer / Litteraire Zomer, der in diesem Jahr alle bisherigen Rekorde bricht. Noch nie haben mehr Städte teilgenommen und noch nie gab es mehr Veranstaltungen, als in diesem Jahr. Nachdem das internationale Literaturfestival – dessen Gesamtverantwortung weiterhin in den Händen der Stadtbibliothek Neuss liegt – im vergangenen Jahr Corona-bedingt etwas kleiner ausfiel als üblich, ist die diesjährige Ausgabe noch größer als in den Vorjahren. Für die Festivalorganisation konnte die EuregioKultur e.V. gewonnen werden, die in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich viele niederländische Städte für die Teilnahme gewinnen konnte. Insgesamt nehmen 20 Städte am diesjährigen Literarischen Sommer / Litteraire Zomer teil, so viele wie nie zuvor. Neben den „alten Hasen“ Aachen, Amsterdam, Bedburg-Hau, Düsseldorf, Eijsden, Heerlen, Kerkrade, Korschenbroich, Krefeld, Mönchengladbach, Neuss, Rommerskirchen, Vaals, Valkenburg und Venlo sind in diesem Jahr erstmalig Düren, Köln und Willich auf deutscher Seite, Margraten in den Niederlanden und Genk in Belgien dabei. Auch das Programm wurde gegenüber den Vorjahren deutlich erweitert; 52 verschiedene Veranstaltungen auf Deutsch und Niederländisch erwarten die Interessierten dies- und jenseits der Grenzen. Hierzu zählen Lesungen und Gespräche mit Autoren und Autorinnen, Übersetzern und Übersetzerinnen sowie Literaturfachleuten über aktuelle Prosa und Lyrik. Auch die beliebten literarischen Spaziergänge finden wieder statt, wurden aktualisiert und um neue Spaziergänge in Düren, Düsseldorf und Köln erweitert. Ebenfalls neu ist eine deutsch-niederländische Online-Lesung, die während des gesamten Literaturfestivals über die Website zugänglich ist.

Weitere Informationen zum Festivalprogramm sind im Internet unter [literarischer-sommer.eu](http://literarischer-sommer.eu) zu finden. Hierrüber ist es auch möglich, Karten für die Veranstaltungen zu buchen, zusätzlich gibt es eine Abendkasse. Über die Website werden auch eventuelle Corona-bedingte Programmänderungen mitgeteilt. Unverändert liegen die Eintrittspreise je Karte bei zehn Euro, ermäßigt acht Euro.

Auch in diesem Jahr wird der Literarische Sommer / Literaire Zomer gefördert durch das NRW KULTURsekretariat, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, das Königreich der Niederlande, das Literaturbüro Euregio Rhein-Maas-Nord und erstmals durch das Programm „Neustart Kultur“ des Deutschen Literaturfonds. Als langjähriger Medienpartner begleitet der WDR5 das Festival.

(Stand: 16.07.2021/Spa)

Ein Foto zur Meldung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

Die Textversion finden Sie: [hier](#).